

Termine

10 Jahre CitvGalerie bis 14. Juli, Di bis Fr von 11 bis 18 Uhr, Sa von 11 bis 14 Uhr Am Wall 153-156

Bremen City blüht auf 17. Mai bis 30. Juni verschiedene Orte City

La Strada 9. bis 12. Juni Marktplatz, Wallanlagen

Verkaufsoffener Sonntaa 12. Juni. 13 bis 18 Uhr verschiedene Orte City

Faex / Fashion Week 14. bis 18. Juni Hanseatenhof, Ansgarikirchhof

Frühshoppen-Konzert Knipp Cumbo 18. Juni, 12 bis 14 Uhr Ansgarikirchhof

Bremen Oldtimer Classics 25. Juni. ab 10 Uhr verschiedene Orte City

HOEG CitySommerFest 30. Juni bis 2. Juli verschiedene Orte City

CitySandkästen 5. Juli bis 27. August Ansgarikirchhof

Frühshoppen-Konzert Lysandro, YOKAI (ehem. FAAKMARWIN) 6. August, 12 bis 14 Uhr Ansgarikirchhof

Zauberhafte City 13. August, 13 bis 18 Uhr verschiedene Orte City

Frühshoppen-Konzert Tenessee Darlings 20. August, 12 bis 14 Uhr

Ansgarikirchhof

Musikfest Bremen 20. August bis 10. September verschiedene Orte City

Für alle Veranstaltungen gilt:

Änderungen vorbehalten. Weitere Infos zu den Terminen unter www.bremen-city.de.

DEN SOMMER IN DER CITY GENIESSEN

Sie in Bremen City eine Vielfalt an sehens- und hörenswerten Veranstaltungen. So findet am zweiten Juniwochenende das beliebte Festival der Straßenkünste La Strada statt. Zu diesem Anlass öffnen am Sonntag, 12. Juni, die Einzelhändler in der Bremer Innenstadt von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden dazu ein, ausgiebig in den Geschäften und Quartieren zu bummeln oder im Schnoor und an der Schlachte die Außengastronomien zu genießen.

In diesem Sommer erwartet

Vormerken sollten Sie sich unter anderem auch die Tage vom 30. Juni bis 2. Juli. HOEG heißt unser neues City-SommerFest, das dann in Bremen City Premiere feiert. Ein vielfältiges musikalisches Bühnenprogramm und Stände für das leibliche Wohl werden Freude bringen – das ist H0EG!

Nicht nur an Erlebnisqualität legt die Innenstadt zu, auch große Entwicklungsprojekte nehmen an Fahrt auf, und die senatorischen Behörden haben unter Einbindung ziviler Akteure mit dem Innenstadtkonzept einen Kompass zur weiteren Innenstadtentwicklung auf den Weg gebracht. Zeit für uns, den neuen Geschäftsführer des Projektbüros Innenstadt zu befragen.

Neu und in einem frischen Look präsentiert sich ab dieser Ausgabe die *mittendrin*, in der Sie



auch zukünftig viel spannende Themen rund um Bremen City erwarten.

Wir wünschen Ihnen einen erlebnisreichen Sommer in Bremen City!

Carolin Reuther, Geschäftsführerin CityInitiative Bremen

GRATULATION AN DIE MITGLIEDER

Traditionelles und Modernes bestimmen den Charakter der Innenstadt. Die CityInitiative Bremen freut sich über mehrere Jubiläen und Neueröffnungen in diesem Sommer.

125 JAHRE BUCHHANDLUNG STORM IN BREMEN

Zahlreiche Bremer kennen die Buchhandlung Storm von Kindesbeinen an und waren über die Jahre bereits Kunden in der Obern-, Söge-, Haken- oder Langenstraße. Alexandra Rempe begleitet und leitet Storm seit Januar 2017 und ist bis heute jeden Tag aufs Neue begeistert sowie fasziniert von dem Geist, den die Buchhandlung ausstrahlt. Vor fünf Jahren kam sie zu Storm nach Bremen. Die geisteswissenschaftliche Ausrichtung, das kuratierte Sortiment und die Atmosphäre des Raums nahmen sie sofort ein. Rempe sah somit keine andere Wahl, als die Gelegenheit zu ergreifen und die Buchhandlung zu kaufen. Mit Storm

NEWS

kann sie ihre buchhändlerischen Visionen verwirklichen: Einen Ort erhalten, der für Literatur steht, der Bestand hat, der Geschichte und Geschichten widerspiegelt, der alle Menschen willkommen heißt, der regelmäßig Autoren. Verleger sowie Illustratoren zu Gast hat, mit denen man diskutieren. lachen und sich über Gott und die Welt austauschen kann. Deshalb veranstalten ihr Team und sie seit 2018 die Bremer Büchermeile, auf der das Publikum die Individualität der Buchbranche mit all ihren Facetten an den Ständen der meist unabhängigen Verlage in der Langenstraße kennenlernen kann. Für diese Arbeit wurde Storm bereits 2019



und 2020 mit dem Deutschen Buchhandlungspreis ausgezeichnet.

DREI FRAGEN AN ... CARL ZILLICH



Er ist Architekt und Fachmann für Baukultur. Als Geschäftsführer des neu gegründeten städtischen Projektbüros soll Carl Zillich als Antreiber und Entwickler die Innenstadtgestaltung voranbringen.

Herr Zillich, was gefällt Ihnen am besten an der Bremer Innenstadt?

Carl Zillich: Die Vielfalt auf engem Raum finde ich etwas

ganz Besonderes. Zwischen dem Altehrwürdigen rund um das Rathaus und dem Alltäglichen im Faulenquartier, bei gleichzeitiger Nähe zu Räumen zum Durchatmen wie den Wallanlagen und an der Weser - wo liegen sonst Urbanität und Naherholung so nebeneinander? Mich erinnert das an mein Jahr zwischen Central Park und Hudson River. Okav. eine Nummer kleiner ist es hier schon, aber die Mischung macht es.

Welches sind in den nächsten drei Jahren Ihre drei wichtigsten Proiekte?

Angefangen beim großen Maßstab: langfristig das Mosaik der Innenstadt herauszuarbeiten, also die unterschiedlichen Nachbarschaften in ihren Potenzialen zu stärken. Dann konkret bei den anstehenden Bauvorhaben - ob privat oder nicht – eine zügige Umsetzung durch meine Position. Darüber hinaus liegt mir die Suche nach unterstützenden neuen Stadtmachern, die Verantwortung für eine identitätsstiftende Innenstadt übernehmen wollen, am Herzen

Was macht für Sie eine integrierte Stadtentwicklung aus?

Das gemeinschaftliche Denken oder Agieren in Zusammenhängen - von Innen- und Straßenräumen, von Schönheit und Praktischem sowie von Gemeinwohl und Individualität. Sensibilität und Mut. Damit kommen auch die Aushandlungsprozesse zwischen Fachleuten und Alltagsexpertise in der repräsentativen Demokratie zum Tragen, weshalb ich wohl des Öfteren mal den Moderator spielen werde.

DIE BREMER BAUMWOLLBÖRSE WIRD 150 UND FFIFRT



Das Jahr 2022 markiert für die Bremer Baumwollbörse einen Meilenstein in ihrer Entwicklung. Die Institution wurde 1872 von Bremer Kaufleuten gegründet, als die Industrialisierung in der Textilindustrie voranschritt und die Nachfrage europäischer Spinnereien nach Baumwolle stark anstieg. Heute blickt die Bremer Baumwollbörse auf eine 150-jährige Geschichte zurück und feiert diese mit verschiedenen Events. Den Auftakt bildete die Veröffentlichung eines Jubiläumsbuchs mit dem Titel "150 Jahre Bremer Baumwollbörse, Baumwolle - Unsere Welt seit 1872". Auf 128 Seiten beschreibt es, reichhaltig bebildert, ihre wechselvolle Geschichte und

die Aufgaben in der Gegenwart. Am 21. Mai lud die Bremer Baumwollbörse zu einem Tag der offenen Tür ein, inklusive der Präsentation des Jubiläumsbuchs, der Gelegenheit an Lesungen teilzunehmen und das Kontorhaus am Marktplatz zu besichtigen. Weiter geht es mit einer "Baumwollwoche" vom 26. bis 30. September. Die Eröffnung eines Sonderausstellungsprojekts zur Kulturgeschichte der Baumwolle im Übersee-Museum Bremen zeigt den Bezug der Hansestadt zu der Thematik auf. Unter dem Motto "Cotton Decoded" bildet die Internationale Baumwolltagung den Abschluss der Veranstaltungswoche.

NEUES KONZEPT DER MARKE MEY: MES AMIS

Die beliebte Premium-Wäschemarke

mey hat Ende Februar einen mes-amis-Store in der Bremer Domshof-Passage eröffnet. Die Wäschespezialisten laden ihre Kunden dort zu einem Einkaufserlebnis der Extraklasse ein. Das neue Konzept bietet laut mey die Möglichkeit, neben der eigenen Kollektion auch weitere Labels anzubieten. Neben der hauseigenen Kompetenz sind Dessous im feminin-verführerischen Bereich, aber auch Sport-BHs, Strümpfe sowie Lounge-, Yoga- und

Swim-Wear zu finden. Außerdem rundet ein ausgewähltes Sortiment an hochwertiger und luxuriöser Naturkosmetik das Wohlfühlangebot im Store ab. Neben erstklassigen Produkten wird laut mey viel Wert auf einen einzigartigen Kundenservice gelegt. Dieser reicht von einer persönlichen Beratung bis hin zu individuellen Einkaufsterminen. Auch Bestellungen und Lieferungen nach Hause sind jederzeit machbar. Geschenke werden auf Wunsch liebevoll und kostenlos verpackt.



4. Juni 2022

2

CityInitiative Bremen Werbung e.V.

MITTENDRIN
Herausgeber:
Citylnitiative Br
Carolin Reuthe
Hutfilterstraße
Tel. 0421-1655 Carolin Reuther (V.i.S.d.P.) Hutfilterstraße 16-18, 28195 Bremen Tel. 0421-1655551, www.bremen-city.de

Fotos, soweit keine andere Angabe: Citylnitiative Bremen, Titelbild: Christina Kuhaupt Verlag: Redaktion: Kerstin Boelsen

Andreas Schack

Layout: Folker Pahl

(WK | Manufaktur)

Tageszeitungen AG Martinistraße 43 28195 Bremen

Druck: Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 168 34121 Kassel

AKTIONEN

SOMMERLAUNE IN BREMEN CITY

Binnen- und Butenbremer dürfen sich auf einen aufregenden Sommer in der Innenstadt freuen. Dort gibt es in den kommenden Wochen einiges zu erleben – große und kreative Events sowie viele unvergessliche Momente. Die zahlreichen Mode- und Fachgeschäfte, Läden sowie Ateliers haben sich auf die warmen Tage eingestellt und überraschen ihre Kunden mit den Trends der Saison.

SONNTAGS SHOPPEN UND KLEINKUNST GENIESSEN

Den Auftakt macht der zweite verkaufsoffene Sonntag am 12. Juni. Anlass ist La Strada – das 28. internationale Festival der Straßenkünste, das vom 9. bis 12. Juni in Bremen spielt. Dafür öffnen die Kaufleute in der Bremer Innenstadt und dem Viertel an dem Sonntag von 13 bis 18 Uhr die Türen ihrer Geschäfte zum Shoppen, Stöbern und Entdecken. Gleichzeitig setzt La Strada in diesem Jahr die Wallanlagen in Szene. Ein ausgewähltes und vielfältiges Programm auf den Wiesen vor sowie hinter der Kunsthalle lädt ein zum Flanieren, Genießen und Staunen. Von aufwendigen Inszenierungen, leichter Unterhaltungskunst und anregenden Theaterstücken bis hin zu artistischem Spiel bietet La Strada ein vielfältiges Programm für Jung und Alt. Bei den atemberaubenden Vorstellungen, die teilweise auch auf dem Marktplatz über die Bühne gehen, werden die Zuschauer oft selbst in die Darbietungen miteinbezogen und sind somit Teil der Show. Seit der ersten Auflage des Festivals im Jahr 1994 lassen sich jährlich immer mehr Besucher von der Veranstaltung begeistern.



FEIERABENDMARKT DOMSHOF: BIO.GENUSS.ERLEBEN.



Der Domshof soll attraktiver, grüner und gemütlicher werden. Damit dies gelingt, unterstützt der Großmarkt das Projekt BioStadt Bremen, das die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau initiiert. So ist für diesen Sommer ein Feierabendmarkt geplant, der bis September jeden zweiten Freitag von 16 bis 20 Uhr auf den Domshof einlädt. Rund um den Neptunbrunnen wartet ein Genusspavillon mit offener Küche auf die Besucher. Außerdem wird es eine Bühne geben, auf der ein vielfältiges Kulturprogramm stattfindet. Alles wird so gestaltet, dass man gern länger verweilt und auf dem Feierabendmarkt das Wochenende einläutet. Der Erfolg eines solchen Vorhabens steht und fällt mit der Attraktivität der Stände – und da kommen die engagierten Marktkaufleute, die (Bio-)Erzeuger und die Streetfood-Anbieter der Region ins Spiel. Alle Marktbeschicker haben ein Faible für Bioware und bieten, neben ihrem gewohnten Sortiment, zum Feierabendmarkt eine charmante Leckerei zum Naschen und Sattessen an.

DIE "ZAUBERHAFTE CITY" LÄDT ZUM STAUNEN EIN

Auch in diesem Sommer lädt die Citylnitiative Bremen wieder zu einem bunten Familienprogramm in die Innenstadt ein. Am 13. August von 13 bis 18 Uhr verwandelt diese sich sprichwörtlich in eine "Zauberhafte City". Mit abwechslungsreichen Showeinlagen an verschiedenen Plätzen wird der Shopping-Samstag in der Bremer City so zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie. Die Besucher dürfen sich auf verschiedene Walking Acts, Zaubereien, Seifenblasenkünstler und zahlreiche weitere Akteure freuen, die mit erstaunlichen Effekten für echte Aha-Momente sorgen.



HOEG: DAS NEUECITYSOMMERFEST

Vom 30. Juni bis 2. Juli feiert Bremen City mit seinen Besuchern eine Premiere. Dann lädt die CityInitiative zum neuen HOEG CitySommerFest in die Innenstadt ein, mit Livemusik, Aktionen und Genuss für Jung und Alt.

Kunden, Besucher und Touristen, Buten- sowie Binnen-Bremer sollten sich das HOEG vormerken. Auf dem Marktplatz, dem Domshof, dem Ansgarikirchhof, dem Hanseatenhof sowie in der Lloyd Passage sind Auftritte von über 30 Bands auf fünf Bühnen geplant. Dazu kommen Walking Acts im Schnoor. Verschiedene Stände für das leibliche Wohl, unter anderem in der Sögestraße, sowie weitere spannende Aktionen sorgen an den Nachmittagen und bis in die späten Abendstunden hinein für gute Laune. Auch für die Jüngsten gibt es eine eigene Bühne in der Lloyd Passage.

Los geht es am Donnerstagabend, 30. Juni, mit den Flying Soul Toasters (Foto) auf dem Bremer Marktplatz. Danach folgen zwei Tage sowie Abende voller Musik und Bühnenprogramm. Fünf Standorte stellen sicher, dass nicht nur Fans von Live-Auftritten auf ihre Kosten kommen, sondern auch alle, die die Innenstadt von Quartier zu Quartier neu entdecken möchten. HOEG stammt aus dem Plattdeutschen und bedeutet Freude. So ist der Name an diesen Tagen Programm in Bremen City.

Initiiert und veranstaltet wird das HOEG CitySommerFest von der CityInitiative Bremen unter Mitwirkung zahlreicher Innenstadt-Akteure und dank finanzieller Unterstützung des



Aktionsprogramms Innenstadt. "Das HOEG CitySommerFest wird in diesem Jahr ein neues Highlight im Bremer Veranstaltungssommer. Als Musik- und Genussfest bietet es für Groß und Klein die Möglichkeit, die Innenstadt neu zu erleben", sagt Carolin Reuther, Geschäftsführerin der CityInitiative Bremen.

Anlässlich des Themenjahres "klangfrisch" beteiligt sich auch die WFB Wirtschaftsförderung Bremen mit einer eigenen Bühne auf dem Marktplatz. "Die Besucher dürfen gespannt sein, es erwartet sie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf der klangfrisch-Bühne sowie in der gesamten Innenstadt. Wir freuen uns, dass wir mit unserem Themenjahr ein Teil davon sein dürfen", sagt WFB-Geschäftsführer Oliver Rau.

Das Aktionsprogramm Innenstadt soll die Folgen der Corona-Pandemie abfedern. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt der Senatskanzlei, der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie dem Senator für Kultur – unter der Federführung von Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte und wird finanziert über den Bremen-Fonds.



LESLIE CLIO / FERRIS MC / MAD MONKS / AFTERBURNER / ORBIT / MARVIN BROOKS / ONE DROP COLLECTIVE
BREMER PHILHARMONIKER / KAURNA CRONIN / FLYING SOUL TOASTERS / DAISY CHAPMAN
THE ORIGINATORS / BREMISCH / TRIO ROYAL / PALOMA & THE MATCHES / HAVINGTON / DO IT LIKE THE KING
ROBERT CARL BLANK / TROY PETTY / GROOVE ONKELS
BILLY BURRITO / MATT & BASTI / EMANUEL JAHREIS / FLEMMING BORBY / ROSY DAZE U.V.M.

LAUFSPORT IN BREMEN CITY

Es gibt schöne Laufstrecken in Bremen. Wer in diesem Sommer mit dem Joggen starten möchte, sollte darauf achten, dass die Ausrüstung passt. Die Experten von SportScheck in der Sögestraße wissen, worauf bei der Auswahl zu achten ist.

In diesem Jahr unterstützt SportScheck verschiedene Laufevents in der Hansestadt. So geht der Bremer Stadt-Marathon am 2. Oktober mit SportScheck als Sponsor in die nächste Runde. Insgesamt 6.500 Läufer machen sich zum 17. Mal auf zu den drei Distanzen Marathon, Halbmarathon und zehn Kilometer. Start und Ziel ist wie gewohnt auf dem Bremer Marktplatz.

"Das traditionsreiche Rennen ist sicher ein Highlight in unserem diesjährigen Sportkalender. Denn das Laufen liegt einfach in unserer SportScheck-DNA. Und wir möchten diesen Sport bei einem fantastischen Event gemeinsam mit den Läufern zelebrieren", sagt Michael Fortino, Filialleiter SportScheck Bremen. Weit laufen müssen die Teilnehmer zumindest nicht für die Startunterlagenausgabe. Denn Startnummern gibt es in der Sport-Scheck-Filiale. Auf den knapp 3.000 Quadratmetern findet sich dort auch das notwendige Equipment.

Im Laufsport gilt: Vorbereitung ist alles. Aus dem Stand wagen sich die Wenigsten an eine solche sportliche Herausforderung. Die SportScheck "Running Academy by Laufcampus" macht fit und bietet neben Bremen in acht weiteren Städten elfwöchige Laufkurse auf unterschiedlichsten Leistungslevels an. Unter professioneller Anleitung werden Ausdauer, Technik und Motivation verbessert. Vom Walking- bis zum Tempokurs, da die sportlichen Ziele der Teilnehmer sehr individuell sind, ist für jeden etwas Passendes dabei. Vor allem Sport- und Laufanfänger werden



so in Bewegung gebracht. Und das Ganze mit Gleichgesinnten. Denn es soll weder der Spaß, noch der Läufer auf der Strecke

Am Marathontag unterstützt SportScheck an einem eigenen Aktionsstand die Teilnehmer und Zuschauer mit fachkundiger Beratung sowie praktischen Services. Dort finden Sportler beim dynamic Footscan den richtigen Schuh, können sich Sportuhren ausleihen oder nach den neuesten Styles stöbern. Neben Fotoaktionen wartet dort auch die Kontaktmatten-Challenge. Filialleiter Fortino fiebert mit seinem Team den Bremer Laufevents entgegen. "Klar ist die Stimmung am Tag der Läufe toll. Aber die Euphorie der Läufer spürt man bereits im Laden, wenn sie ihre Startunterlagen und ihr Shirt abholen."

GENÜSSLICH SCHLEMMEN IN DER SÖGESTRASSE

Das attraktive Angebot der Geschäfte in der Sögestraße macht einen Bummel durch die Einkaufsstraße wohl für jeden Citybesucher zu einem Erlebnis. Es aibt vieles zu entdecken: Hochwertiger Schmuck und Uhren der Juweliere, Designerhandtaschen, modische Hüte und Kleidung sowie die neuesten Homedekoartikel. Daneben machen die Gastronomen Lust auf eine genussvolle Shoppingpause.

Echte Gaumenfreuden verspricht etwa Creamlovers. Gourmetfrühstück, leckere Snacks und Speisen, Smoothies, Kuchen, italienisches Eis sowie köstliche Kaffeespezialitäten stehen auf der Speisekarte des mit viel Lebensfreude eingerichteten jungen Cafés. Noch nicht lange eröffnet hat es bereits zahlreiche Fans gefunden.



Für Tradition, köstliche Kuchen, Torten und Kaffee aus eigener Herstellung sowie geschultes Personal steht der Name Knigge. Bereits 1889 eröffnete das

Traditionscafé in Familienbesitz. Heute ist das Café Knigge nicht nur als Kaffeehaus für Einheimische und Gäste bekannt, sondern vor allem als Konditorei Knigge für Baumkuchen, Torten, Teegebäck, Bremer Klaben und feine Pralinen von hoher Qualität beliebt.

"Unsere Produkte werden unter Verwendung feinster und natürlicher Rohstoffe sowie ohne Einsatz von chemischen Konservierungsmitteln nach alten Hausrezepten kreiiert. Unsere Konditoren fertigen alle Leckereien in unserer Backstube und Konditorei in der Sögestraße. So können unsere Gäste unter 30 köstlichen Torten und 40 exquisiten Pralinensorten wählen, die laufend frisch im Hause hergestellt werden", sagt Inhaber Andreas Knigge (Foto).

EIN TAG MIT GENUSS AN DER SCHLACHTE

Ein reichhaltiges Frühstück am Morgen, ein zünftiges Mittagessen im Biergarten, ein Ausflug mit dem Schiff auf der Weser, ein kühles Bier am späten Nachmittag, eine leckere Pizza am Abend sowie Übernachtungsmöglichkeiten mit Weserblick - das Angebot an der Bremer Schlachte ist vielfältig und ein Besuch lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Hier eine kleine Auswahl der kulinarischen und touristischen Highlights:

Ahoi und Leinen los: Die Reederei Hal över lädt in diesem Sommer wieder zu verschiedenen Weser- und Hafenrundfahrten sowie Tagesausflügen ein. Chef Harro Koebnick und seine Mannschaft freuen sich über zahlreiche Gäste auf ihren Schiffen und Fähren. Die aktuellen Abfahrten und Ziele hängen am Martinianleger aus. Ein Tipp: Auf dem

Weg nach Bremerhaven etwa lässt

sich gut auch mal das Fahrrad mitnehmen.

Bekannt für die Qualität seiner Speisen und sein elegantes Ambiente ist das Camarillo. Pärchen kommen genauso gern dorthin wie Familien und Freunde, die sich einen schönen Abend an der Weserpromenade wünschen. Die italienische Küche lockt täglich ab 17 Uhr mit Pizza und Pasta. die mit viel Liebe und den besten Zutaten aus der Region frisch zubereitet werden. Der Genuss

steht im Vordergrund. Dafür sorgt auch das professionelle Serviceteam.

Termine an der Schlachte 2022

Weserflohmarkt Kajenmarkt

Samstags, 8 bis 14 Uhr Untere Schlachte

FOTOS: ANDREAS SCHACK, KERSTIN BOELSEN

1. & 2. Samstag im Monat, 11 bis 18 Uhr Obere Schlachte

Maritime Woche 23. bis 29. September

Deutscher Schifffahrtstag

29. September/30. September (Schiffsparade)

2. Oktober

Schlachte-Zauber

Herzenslust schlemmen. Frisches vom Büffet oder á la Carte gibt es auch in vegetarischen und auf Wunsch veganen Varianten. Das Kangaroo Island ist seit jeher bekannt für die vielfältige Auswahl an seiner Bar und die Qualität der Drinks, Inhaber Soheil Ghofrani legt Wert darauf.

Einen guten Start in den Tag mit einem reichhaltigen Frühstücksbüffet

verspricht die frisch reno-

vierte Café & Bar Celona. Montags bis freitags von

> 9 bis 12 Uhr sowie samstags, sonntags und an

Feiertagen von 9 bis 14

Uhr können die Gäste

und seinem Team nach

von Sebastian Knob

dass seine Gäste alles bei ihm bekommen, was sie sich zu trinken wünschen, Ganz neu sind das Restaurant im ersten Stock und die Kangarooms: Zehn neue Doppelzimmer für eine stilvolle Übernachtung direkt an der Weser.

Das Red Rock ist besonders bei Sportfans sehr beliebt. Die internationale Bier- und Cocktailbar beeindruckt neben ihrer großen Auswahl an Bier

und Spirituosen hinter der langen Theke mit einem unschlagbaren Angebot von Live-Sport-Übertragungen. Neben der Bundesliga und der Premiere League werden Sportevents wie die Rugby Six Nations League oder auch der

Superbowl gezeigt.

Für alle Veranstaltungen gilt: Änderungen vorbehalten.

Weitere Infos zu den Terminen unter www schlachte de

swb-Marathon

21. November bis 23. Dezember

OLYMPISCHES GOLD

TRIFFT AUF BREMER BRONZE

Florian Wellbrock ist Olympiasieger, Kurzbahnweltmeister, Doppelweltmeister, Europameister, Weltrekordhalter und Sieger vieler weiterer Schwimmwettbewerbe. Nun hat sich der gebürtige Bremer sowie Langstrecken- und Freiwasserschwimmer mit seinen Handflächen in der Mall of Fame der LLOYD PASSAGE verewigt.

Die Liste seiner Erfolge ist lang, sehr lang. Und so wurde Florian Wellbrock eingeladen, sich am 23. April auf dem Pflaster seiner Heimatstadt mit seinen Handabdrücken zu verewigen. "Florian Wellbrock in die Mall of Fame aufnehmen zu dürfen, war ein großer Wunsch von uns, da er mit seinen jungen Jahren bereits eine beachtliche Karriere hingelegt hat, die man ehren muss und uns Bremer sehr stolz macht", begründete Erika Becker, Vorsitzende der IG LLOYD PASSAGE, die Einladung.

1997 in Bremen geboren, entdeckte der junge Wellbrock im Tenever-Bad bereits früh seine Leidenschaft für das Schwimmen. Nach ersten Erfolgen entschied er sich mit 17 Jahren, ein Sportinternat in Magdeburg zu besuchen. Es folgte eine bemerkenswerte Karriere, die ihn in nur wenigen Jahren an die Spitze des weltweiten Schwimmsports katapultierte. Zahlreiche Auszeichnungen folgten, darunter auch das Silberne Lorbeerblatt – die höchste sportliche Auszeichnung, die man in Deutschland verliehen bekommen kann. Auch der Bambi und der Freiwasserschwimmer des Jahres gehören dazu.

Die Vorstandsmitglieder der LLOYD PASSAGE waren dankbar, dass der Profisportler trotz Trainingslager für die nächsten Schwimmmeisterschaften Zeit fand, seine bronzene Platte persönlich zu enthüllen. Der Gipsabdruck wurde bereits Ende Februar in der Elbeschwimmhalle in Magdeburg erstellt, seine aktuelle Wahlheimat.



Mit Wellbrock können die Besucher der LLOYD PASSAGE nun mit insgesamt 27 Prominenten auf Tuchfühlung gehen, darunter Claudio Pizarro, Hape Kerkeling und Katja Riemann. Für die Unterstützung bedankte sich die IG LLOYD PASSAGE mit einer Spende in Höhe von 1000 Euro, auf Wunsch von Wellbrock an den Arbeiter-Samariter-Bund Bremen.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN DER LLOYD PASSAGE

Am Sonntag, 12. Juni, laden die Geschäftsleute in Bremen City zum verkaufsoffenen Sonntag. Von 13 bis 18

Uhr öffnen auch die Läden und die Gastronomie in der LLOYD PASSAGE, um Groß und Klein mit einem vielfältigen Angebot zu begrüßen.

Der Sonntag bietet ideale Voraussetzungen zum Shoppen. Man hat einfach mehr Zeit

zum schlendern, gucken, entspannen und genießen. Während auf dem Marktplatz und in den Wallanlagen das bunte Kulturprogramm von La Strada zu bestaunen ist, bietet die LLOYD PASSAGE Gelegenheit zum Einkaufen. Die Gastronomen laden zum gemütlichen Beisammensitzen ein, mit leckerem Fisch und einem kühlen Glas Weißwein bei Gosch oder einem Plausch bei Kaffee und köstlichem Gebäck im Italia Café. Auch Zeit zum Stöbern im neuen City-Wohnkaufhaus von Opti, das vor Kurzem Eröffnung gefeiert hat, sowie bei GALERIA, der Apotheke LLOYD PASSAGE, Saturn, SportScheck und anderen gibt es reichlich.

Ein buntes Rahmenprogramm für Kinder sorgt an diesem Sonntag in der LLOYD PASSAGE für strahlende Gesichter bei den Jüngsten. Wild wie ein Löwe oder stark wie ein Bär, zauberhaft wie eine Elfe oder gruselig wie ein Monster können sich die Kleinen fühlen, wenn sie sich beim Kinderschminken die Gesichter bemalen lassen. Ein Luftballonkünstler (Foto) sorgt für die notwendige Portion Magie und staunende Gesichter bei kleinen und großen Besuchern, wenn unter seinen Händen aus einfachen Ballons alle möglichen Tiere entstehen. Das kostenlose Popcorn und die Zuckerwatte lassen jedes Herz, ob Jung oder Alt, höher schlagen.

NEUE ANGEBOTEIN BREMENS MITTE

Die Geschäfte in der LLOYD PASSAGE überraschen die Citybesucher regelmäßig mit spannenden Angeboten. Erst kürzlich schuf der Elektronikmarkt Saturn eine neue Spielzeugabteilung in seiner riesigen Verkaufsfläche.

Die Neueröffnung der Opti Wohnwelt im ehemaligen Kaufhof-Gebäude war Ende März Stadtgespräch in Bremen. Einen Tag, nachdem der Möbelhändler seine Türen geöffnet hatte, legte Elektronikriese Saturn nach. Seit dem Auszug von Kaufhof ist Saturn trotz der Pandemie auf den oberen beiden Etagen weiterhin für seine Kunden vor Ort geblieben. "Unsere neue Spielwarenabteilung soll keine Wünsche offenlassen. Fans von Lego, Playmobil, Barbie, Gesellschaftsspielen und Co. haben mit uns in der Bremer City ab sofort eine neue Adresse", lädt Geschäftsführer Karl Kosak Jung und Alt zum Shoppen ein. Dabei handle es sich um ein Konzept, das bereits an mehreren Standorten in Deutschland gern von den Kunden angenommen wurde. Mit weiteren Umbauten im Kassen-sowie dem wichtigen Servicebereich haben Kosak und sein Team die Schwerpunkte des Elektronikmarkts auch optisch sichtbarer gemacht. "Auswahl, Größe, Kompetenz, Service und Beratung sind die wichtigsten Dinge, die unsere Kunden von uns erwarten", erläutert Kosak. "Wir freuen uns, Ihnen genau diese bei uns in der LLOYD PASSAGE in einem modernen Ambiente anbieten zu können", sagt der Geschäftsführer.

Noch einige Zeit müssen sich die Besucher der LLOYD PASSAGE gedulden, bis die ehemaligen Geschäftsräume von Esprit, Obernstraße 45-47, für eine neue Nutzung bereitstehen. Die HD Gruppe ist neuer Eigentümer und hat für die Immobilie besondere Pläne. Die Entwürfe stehen, laut Benjamin Brockfeld





von der HD Gruppe, kurz vor der Einreichung des Bauantrags. "Unser Konzept greift Ziele der "Strategie Centrum Bremen 2030+" auf. Unser Anliegen ist dabei die Stärkung des Zentrums als Wohn- und Alltagsort sowie die Ausweitung sozialer und kultureller Nutzungen." Das dafür geplante Micro-Living, das Wohnen auf Zeit mit verschiedenen Appartements ab dem zweiten Obergeschoss bietet, schließe als innovatives Wohnkonzept die Lücke zwischen klassischem Wohnen und Hotel. "Mit Einzelhandel, Gastronomie und Büro vom Untergeschoss bis in das erste Obergeschoss runden wir das Gesamtnutzungskonzept der Immobilie ab." Der Baustart ist für diesen Herbst geplant. Der Abriss soll noch im ersten Halbjahr 2022 beginnen. Fertig sein soll alles im ersten Halbjahr 2024.

AUF EINEN SCHNACK IN DER EINKAUFSMEILE

Fischspezialitäten von Gosch, Bratwurst vom Lloyd-Imbiss oder ein frisch gezapftes Bier vom Kaffee-Bierhaus – das



Angebot an Speisen und Getränken in der LLOYD PASSAGE ist vielfältig und lockt jeden Tag unzählige Besucher an. Dabei kommen viele nicht nur zum Essen und Trinken, sondern auch, um sich mit Freunden sowie Kollegen zu treffen, zu schnacken und zu schlemmen.

Das sagt auch Veli Azgin (Foto, rechts). Der Inhaber des Italia Cafés und sein Team sind täglich von 8 bis 20 Uhr für ihre Kunden da. "Bei uns gibt es alles, was das Herz begehrt – am Morgen frischen Kaffee aus der Siebträgermaschine, frisch zubereitete Pizza oder Salat zum Mittag, Gebäck aus der Schnoor-Konditorei am Nachmittag, guten Wein und einen milden Likör am Abend", zählt er auf. Und natürlich viele

gute Gespräche. Seit 1994 ist Azgin in der Gastronomie tätig. Im Januar vergangenen Jahres eröffnete er das Italia Café in der LLOYD PASSAGE. "Seitdem haben wir nicht nur Stammkunden gewonnen, sondern auch Freunde", sagt er.

Ebenfalls im vergangenen Jahr eröffnete das Muhei Café in der LLOYD PASSAGE. Mesut und Angelo begeistern ihre Kunden mit einem Mix aus türkischen und deutschen Backwaren. "Beliebt sind unsere Sesamringe, die Börekrollen und im Sommer unser italienisches Eis, das wir in der Passage verkaufen", sagt Angelo. "Alle Waren sind ohne Alkohol und frei von Gelatine", erläutert Mesut. Verschiedene Frühstücksvarianten laden zu einem Besuch in dem Café ein.

8

ANSGARI QUARTIER

ROCK UND POP IM ANSGARI QUARTIER

Es wird musikalisch im Ansgari Quartier. In diesem Sommer dürfen sich die Besucher der City wieder auf Livemusik freuen. Vor der historischen Kulisse der Handwerkskammer organisiert die Standortgemeinschaft BID Ansgari im Juni und August drei Frühshoppen-Konzerte, finanziert von den umliegenden Hauseigentümern. Im Rahmen des CitySommerFests HOEG verwandelt sich der große Platz zudem am 1. und 2. Juli in einen Konzertsaal mit Genussständen unter freien Himmel.

Samstag, 18. Juni, 12 bis 14 Uhr, Knipp Gumbo

Rock'n'Roll un sowat – auf Platt un Hoochdüütsch! – dafür steht das Trio Knipp Gumbo. Ausgehend vom plattdeutschen Soloprogramm des Schlagzeugers, Sängers, Gitarristen und Songschreibers Lars Köster gibt es seit Januar 2021 auch eine Band zum Programm, mit Steff Ulrich (Schlagzeug und Gesang), Andy Merck (Bass und Gesang) sowie Lars Köster (Gesang und Gitarre). Kräftig-deftig richten sie das musikalische Mahl an: Rock'n'Roll, Americana und Pub Rock zwischen den Paladins, Bad Religion und Buddy Miller. Und das Ganze serviert mit plattdeutschen Texten.

Samstag, 6. August, 12 bis 13 Uhr, Lysandro

Lysandro ist ein Bremer Singer-Songwriter, der mit seinen Songs Herzen erobert und in der englischsprachigen Popmusik mitmischt. Er offenbart und verarbeitet Ereignisse, Geschichten sowie Erfahrungen in rhythmischen Popsongs, die er mit einer Gitarre und Gesang auf die Bühne bringt. Seine ersten Erfolge feierte er als Leadsänger, Komponist und Songwriter des Acoustic-Pop-Duos Only Romeo. Seit April 2022 ist Lysandro mit neuen und bekannten Songs als Solokünstler auf Tour.





Samstag, 6. August, 13 bis 14 Uhr, YOKAI

YOKAI heißt das Soloprojekt von Ex-FAAKMARWIN Frontmann Alexander Skipka. Der Name kommt aus dem Japanischen und bedeutet so viel wie Fabelwesen. Er symbolisiert die Faszination für die Andersartigkeit und feiert die inneren Freaks eines jeden. Tief im Hip-Hop verwurzelt, liefert YOKAI Musik für die große Bühne. Mit raffinierten deutschsprachigen Lyrics und einem einzigartigen Sound, der zum Durchdrehen einlädt.

Samstag, 20. August, 12 bis 14 Uhr, Tennessee Darlings

Traditioneller Old Time Country, Rockabilly und Honky Tonk – all das macht den speziellen Sound der Tennessee Darlings aus. Das Trio, bestehend aus Mel O'Dee, Sophie de Coeur und Hiram Payne, haucht alten Traditionals und Klassikern von The Carter Family über Bill Monroe bis hin zu Hank Williams und Johnny Cash neues Leben ein. Getragen wird das Projekt nicht zuletzt durch die markante Stimme von Hiram Payne, der in seinen jungen Jahren bereits Bühnenerfahrung mit den Musikern von Johnny Cash gesammelt hat.

OASE FÜR SANDKUCHENBÄCKER UND CITY-BUMMLER

10



Burgen bauen, Sandkuchen backen oder einfach nur buddeln – junge Sandkastenfans werden in diesem Sommer in Bremen City ihre helle Freude haben. Denn der Sand ist zurück in der Stadt. Ab dem 5. Juli entsteht mit den CitySandkästen auf dem Ansgarikirchhof ein kleines Paradies für Minibaumeister. Während sich die Jüngsten im Sand vergnügen, genießen die Eltern eine wohlverdiente Pause – mit sicherem Blick auf die Kinder und gut versorgt mit kostenfreiem WLAN sowie einem Kaffee vom Bremer Kaffeemobil. Die Mitarbeiter der CityInitiative sorgen dafür, dass stets ausreichend Schippen und Utensilien vor Ort sind. So braucht niemand Spielzeug mitzubringen. Mit den beliebten Sommersandkästen, die vom 5. Juli bis 27. August montags bis samstags von 11 bis 18 Uhr geöffnet sind, schafft die CityInitiative Bremen eine kleine Oase der Entspannung mitten in der Innenstadt.

KULTUR

KULTUR ERLEBEN IN BREMEN CITY

Die aktuellen Ausstellungen der innerstädtischen Museen verwandeln die kommenden Wochen in einen wahren Kultursommer der Extraklasse.

Kunsthalle Bremen, Richard Mosse, bis 31. Juli

Der irische Fotograf Richard Mosse hält seit einem Jahrzehnt weltweit politische und ökologische Krisen fest. Für seine großformatigen Fotografien greift Mosse auf Technologien zurück, die ursprünglich für militärische oder wissenschaftliche Zwecke entwickelt wurden. Sie machen Dinge sichtbar, die für das menschliche Auge nicht wahrnehmbar sind. Die Ausstellung in der Kunsthalle Bremen mit mehr als 70 Fotografien und einer neuen Videoarbeit ist seine erste umfassende Werkschau in Deutschland.

Museen Böttcherstraße, Sommergast Tim Eitel, ab 2. Juli

Die Museen Böttcherstraße nehmen ab 2. Juli die Reihe Sommergast wieder auf und präsentieren in diesem Rahmen einen zeitgenössischen Künstler. Mit Tim Eitel zieht einer der bis heute erfolgreichsten Maler der sogenannten "Neuen Leipziger Schule" in das Paula Modersohn-Becker Museum ein. Eitels Werke bilden einen aktuellen Gegenentwurf zu den Menschendarstellungen bei Modersohn-Becker. Seine Gemälde hinterfragen und erforschen zugleich die Möglichkeiten der Malerei, durch Raum, Licht und Zeitlichkeit Bilder zu erschaffen.

Übersee-Museum, Korallenriffe – vielfältig, verletzlich, verloren?, bis 10. Juli

Sie sind farbenfroh, lebendig und zählen zu den wichtigsten Ökosystemen der Erde. Doch die Korallenriffe sind in Gefahr. Das Übersee-Museum lässt seine Besucher entdecken, welche Bedeutung diese marinen Lebensräume auch für die

> Menschen haben. Man begegnet Riffbewohnern in Lebens- sowie Überlebensgröße und kann, anhand beeindruckender Bilder,

Kunsthalle Bremen



Weserburg



ein intaktes mit einem verlorenen Riff vergleichen oder virtuell in eine faszinierende Unterwasserwelt abtauchen.

Weserburg, Silvia Bächli. Lange Linien lang, ab 4. Juni

Silvia Bächli gilt als eine der wichtigsten zeichnerischen Vertreterinnen ihrer Generation. Seit 40 Jahren bereichern ihre Arbeiten in Tusche, Pastellkreide oder Gouache die älteste Gattung der Bildenden Kunst mit neuen Impulsen. Im Zentrum ihrer Werke ist stets die Linie – in Groß- und Kleinformaten, Einzelarbeiten und Werkgruppen, klassisch gerahmten und direkt auf der Wand befestigten Papieren, reduziertem Schwarz und gedeckter Farbigkeit. Das Weserburg Museum für moderne Kunst zeigt auf rund 1.000 Quadratmetern die erste umfängliche Einzelpräsentation der Künstlerin in Europa.

CITYGALERIE: SONDERSCHAU ZUM 10-JÄHRIGEN

11

Die CityGalerie feiert zehnjähriges
Bestehen und öffnet deshalb bis zum
14. Juli erneut ihre Türen. Anlässlich
des runden Geburtstags wird eine
Rückschau auf die vergangenen zehn
Jahre gezeigt, in denen Bremer Künstler
ihre Arbeiten zu Ausstellungen der Kunsthalle Bremen, dem Focke-Museum, den Museen

Böttcherstraße und der Botanika in unterschiedlichen Leerständen präsentiert haben. Zu sehen sind Bilder und Skulpturen zu "Picasso und seine Muse Sylvette", "Emile Bernard – Am Puls der Moderne", "Bernhard Hoetger und Gerhard Marcks", "Max Liebermann – Vom Freizeitvergnügen zum modernen Sport", "Max Beckmann – Welttheater", "H.C. Andersen – Poet mit Feder und Schere", "Hans Saebens – Bilder für Bremen" sowie "Manet und Astruc – Künstlerfreunde".

"Die CityGalerie hat in den vergangenen zehn Jahren bewiesen, wie kulturelle Impulse Leerstände und Lagen neu aktivieren und in ihrer Wertigkeit erhalten können – ein Gewinn für alle Aktiven und auch Eigentümer", sagte Carolin Reuther, Geschäftsführerin der CityInitiative Bremen, bei der Eröffnung der Ausstellung "Von Sylvette bis Manet" am 5. Mai. "Die Kooperation mit den Bremer Museen hat bereits viele hervorragende Werke hervorgebracht", ergänzte Achim Breitkopf, Kurator der CityGalerie seit der ersten Stunde. Stefan Schnier, Geschäftsführer der Kunsthalle Bremen, blickte ebenfalls zufrieden zurück: "In der Zeit ihres Bestehens dienten die Motive der großen Ausstellungen der Kunsthalle Bremen als Vorlage und Anregung für Bremer Künstler, die ihre Werke dann in der Galerie präsentierten. Einer der bewegendsten Momente in dieser Zeit war ohne Frage der Besuch von Sylvette in der CityGalerie, anlässlich der Picasso-Ausstellung im Jahr 2014."

DAS BESONDERE ERLEBNIS

JEDE MENGE LOS IN BREMEN CITY.

BREMEN-CITY.DE



Die **CityGalerie** feiert Geburtstag und präsentiert unter dem Motto "Von Sylvette bis Manet" in ihren Räumen am Wall 153–156 noch bis zum 14. Juli Kunstwerke zu den großen Ausstellungen der letzten zehn Jahre.



La Strada, das 28. internationale Festival der Straßenkünste, kehrt vom 9. bis 12. Juni mit einem ausgesuchten Programm und neuen spektakulären Darbietungen zurück in die Wallanlagen und auf den Bremer Marktplatz.



Gleich drei **Frühshoppenkonzerte** im Juni und August verwandeln das Ansgari Quartier in diesem Sommer in einen Open-Air-Konzertsaal. Los geht es am 18. Juni von 12 bis 14 Uhr mit dem Trio Knipp Gumbo (Foto).



HOEG heißt das neue CitySommerFest der CityInitiative Bremen, das im Themenjahr "klangfrisch" vom 30. Juni bis 2. Juli in der Bremer Innenstadt Premiere feiert. An diesem Wochenende sind Auftritte von über 30 Bands auf fünf Bühnen geplant.



Die "Zauberhafte City" lädt am 13. August von 13 bis 18 Uhr in die Bremer Innenstadt. Mit abwechslungsreichen Showeinlagen an verschiedenen Plätzen wird der Shopping-Samstag zu einem echten Erlebnis für die ganze Familie.



Das **Musikfest Bremen** beschert Liebhabern klassischer Klänge vom 20. August bis 10. September eine Reihe hochkarätiger Konzerte. Die Besucher dürfen sich auf renommierte Altmeister und talentierte Jungstars freuen.



StattReisen bietet ungewöhnliche Stadtführungen durch Bremen an. Einheimischen, Zugereisten und Besuchern ermöglicht das Team spannende Einblicke in die Geschichte, das Alltagsleben und das aktuelle Stadtgeschehen.



Der **Feierabendmarkt** auf dem Domshof lädt in diesem Sommer jeden zweiten Freitag von 16 bis 20 Uhr zu Genuss und Kultur ein. Am Neptunbrunnen warten ein Pavillon mit offener Küche und eine Programmbühne auf die Besucher.



Das **Pöks** in der Knochenhauerstraße bietet den jüngsten Citybesuchern auf drei Etagen Platz zum Spielen, Lesen und Toben sowie ein Workshopprogramm. Während die Kinder betreut werden, können die Eltern in Ruhe shoppen.